

# Inhalt

Einleitung . . . . .	7
Bildung neu entdeckt	
Michel Foucault . . . . .	29
Künste der Existenz . . . . .	30
Die Sorge um sich . . . . .	34
Hermeneutik des Subjekts . . . . .	35
Richard Rorty . . . . .	47
Bildende Philosophie . . . . .	48
Judith Butler . . . . .	55
Das Unbehagen der Geschlechter . . . . .	55
Bildung klassisch	
Johann Gottfried Herder . . . . .	61
Journal meiner Reise . . . . .	62
Bildung der Menschheit . . . . .	70
Fortschritt und Humanität . . . . .	78
Wilhelm von Humboldt . . . . .	92
Theorie der Bildung des Menschen . . . . .	93
Programm und praktische Reform . . . . .	100
Über das Studium des Alterthums . . . . .	105
Grenzen des Staats . . . . .	110
Kulturkritik und die Überwindung der Entfremdung	
Friedrich Schiller . . . . .	115
Nutzen als Idol der Zeit . . . . .	116
Georg Wilhelm Friedrich Hegel . . . . .	124
Der ungebildete Mensch denkt abstrakt . . . . .	125
Der sich entfremdete Geist . . . . .	128

## Historische und kulturwissenschaftliche Zwischenbetrachtung

Reinhart Koselleck . . . . .	137
Bildung ist weder Ausbildung noch Einbildung . . . . .	137
Georg Bollenbeck . . . . .	155
Glanz und Elend eines deutschen Deutungsmusters . . . . .	155

## Kritik einer falsch verstandenen Bildung im Namen des Lebens

Arthur Schopenhauer . . . . .	163
Selbstdenken statt Gelehrsamkeit . . . . .	164
Friedrich Nietzsche . . . . .	168
Vom Nutzen und Nachtheil für das Leben . . . . .	169
Verfall der Bildung . . . . .	183
Die ehemalige deutsche Bildung . . . . .	193

## Bildung heute angesichts von Halbbildung und Unbildung

Theodor W. Adorno . . . . .	195
Theorie der Halbbildung . . . . .	196
Konrad Paul Liessmann . . . . .	212
Theorie der Unbildung . . . . .	212
Robert Spaemann . . . . .	223
Wer ist ein gebildeter Mensch? . . . . .	223
Peter Bieri . . . . .	228
Wie wäre es, gebildet zu sein? . . . . .	228
Literaturhinweise . . . . .	241
Dank . . . . .	244